

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den letzten Monaten durfte ich viele Menschen in der Marktgemeinde Zusmarshausen und den Ortsteilen kennenlernen. Dabei entwickelten sich oft sehr nette, offene und herzliche Begegnungen. Für diese äußerst freundschaftliche Aufnahme in Ihrer Heimatgemeinde bedanke ich mich von ganzem Herzen! Es ist eine ehrenvolle Herausforderung, mich für Sie in Zusmarshausen und den Ortsteilen einzusetzen, um die Marktgemeinde gemeinschaftlich mit Ihnen allen in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.



Erlauben Sie mir, Ihnen mit einigen **persönlichen Daten** die Person Bernhard Uhl vorzustellen. Ich bin 52 Jahre alt und seit 1988 verheiratet mit meiner Frau Manuela. Unsere beiden Kinder sind 20 und 18 Jahre alt. Unser Sohn studiert an der TU München und unsere Tochter besucht die 12. Klasse des Gymnasiums.

Beruflich komme ich aus dem Bereich der Kriminalpolizei. Nach 20 Jahren in Führungspositionen beim Rauschgiftdezernat des Bayerischen Landeskriminalamtes unterstütze ich aktuell und auf eigenen Wunsch zeitlich befristet das Ausbildungsseminar in Eichstätt als Klassenleiter und Fachlehrer für Kriminalistik. Als wertvoll stellt sich zudem immer wieder meine Ausbildung zum Großhandelskaufmann heraus, die ich vor meiner Zeit bei der bayerischen Polizei erfolgreich abgeschlossen habe.

Meine Freizeit widme ich mehreren, auch überörtlichen, Ehrenämtern und Hobbies, wie z.B. Boogie-Woogie tanzen, Laufen und Radfahren. Ich gehe gerne ins Kabarett. Sofern es meine freie Zeit zulässt, habe ich als Eigentümer einer ehemaligen landwirtschaftlichen Hofstelle Freude an Holz- und Gartenarbeiten.

Warum gerade Zusmarshausen?

Diese Frage haben viele Menschen an mich herangetragen. Bereits seit einigen Jahren engagiere ich mich, neben meinem Beruf, sehr intensiv kommunalpolitisch. In meinen Tätigkeiten als Stadtrat, als Ortsverbandsvorsitzender der CSU oder als Gründer einer selbständigen kommunalen Wählergruppe durfte ich in den letzten Jahren zahlreiche Entscheidungen mit großer Tragweite für Höchstädt mitverantworten. Kommunalpolitik fesselt, in keinem anderen Feld der Politik kann man so direkt mit und für den Menschen arbeiten.

Für mich ist die Ausübung eines Bürgermeisteramtes mein berufliches Wunschziel! In Höchstädt ist dieses Amt seit vielen Jahren an eine von mir sehr hoch geschätzte Parteikollegin vergeben, sodass eine Kandidatur hier für mich nicht in Frage stand. Ein glücklicher Zufall bescherte mir schließlich den Kontakt zur CSU in Zusmarshausen. Nach mehreren, teils sehr intensiven, Besprechungen mit den Verantwortlichen hier vor Ort und einer reiflichen Bedenkzeit entschieden wir uns im September 2013, diesen Weg gemeinsam zu gehen. Ich freue mich und bin sehr stolz darauf, dass sich die CSU in Zusmarshausen für mich als Ihren Spitzenkandidaten entschieden hat.

Zusmarshausen als zentraler Ort des mittleren Zusamtals, zudem mit der Struktur meiner Heimatstadt vergleichbar, ist für mich sehr reizvoll. Die Marktgemeinde samt den Ortsteilen steht glänzend da, keine Frage. Diesen Stand nicht nur zu halten, sondern weiter auszubauen, sehe ich als Herausforderung.

Organisieren, koordinieren, mit Menschen umgehen und Menschen motivieren, sind meine Stärken. Dabei ist mir ein partnerschaftlicher Führungsstil sehr wichtig. Offene Informationen von Anfang an und Beteiligung der Bürger an der Ideenfindung. Bürgermeister sein heißt für mich nicht, Fässer mit Zuschüssen zu füllen, sondern für gemeinsame Projekte Flammen bei den Menschen zu entzünden.

Die entscheidende Frage ist nicht, woher der neue Bürgermeister kommt, sondern welche Qualifikationen er für das neue Amt mitbringt. Dafür muss man die Menschen schätzen, achten und so akzeptieren, wie sie sind. Das ist für mich die Grundlage jedes Handelns.

„Agieren“ und nicht nur „Reagieren“ oder „Verwalten“ wird für mich im Vordergrund stehen.

Bei einem Bürgermeister Bernhard Uhl können Sie sich auf Unabhängigkeit, Unbefangenheit, Neutralität und Objektivität verlassen. Unparteiliche Sachentscheidungen und Argumente mit dem Blick von außen werden meine Debatten prägen.

Ich freue mich auf ein gutes Gespräch mit Ihnen.

Machen Sie mit Bernhard Uhl einen echten Neuanfang. Sie bringen damit neuen Schwung in Ihre Marktgemeinde.
Deshalb bitte ich Sie um Ihr Vertrauen am 16. März.

Ihre Stimme zählt - vielen Dank!

Herzlichst

*Ihr
Bernhard Uhl*